

Wir informieren hier über folgende Personalveränderung im Süddeutschen Bauverein:



Seit 1. Oktober 2025 ist Pinar Hering neu in unserem Team. Sie ist verheiratet und hat einen Sohn. Als Architektin in Anstellung und selbstständiger Tätigkeit blickt sie auf eine jahrelange Erfahrung im Bereich Planen und Bauen zurück. Mit dem Bauverein hat sie bereits mehrfach als externe Plane-rin zusammengearbeitet, so dass man sich gegenseitig kennt und schätzen gelernt hat. Zukünftig arbeitet sie als Architektin und Projektleiterin für unsere kirchlichen Sonderbauprojekte und besetzt die vakante Stelle in diesem Bereich.



Seit 1. Januar 2026 dürfen wir außerdem offiziell Minja Todorovic in unserem Team begrü-ßen. Sie ist verheiratet und kommt aus der Adventgemeinde Stuttgart-Südslawen. Minja ist studierte Innendesignerin und arbeitet nach einem Praktikum im letzten Jahre nun in Festan-stellung im Bauverein als Teamassistentin zur Unterstützung von Vorstand, Mietverwaltung, Technische Abteilung und Sekretariat.

Wir freuen uns, Pinar und Minja im Bauverein willkommen heißen zu dürfen und wünschen ihnen für ihre neuen Aufgaben viel Erfolg, gutes Gelingen und Gottes Segen.

KAPELLENBAUSAMMLUNG 2025:

In allen SDV-Gemeinden wurden im Jahr 2025 insgesamt 164.969 € Kapellenbauspenden gesammelt. Zuzüglich der 30.380 €, die als Direktspenden an den Bauverein überwiesen wurden, belaufen sich somit die Gesamtspenden für 2025 auf 195.349 €:

- * Baden-Württemberg 97.173 €
- * Bayern 64.225 €
- * Mittelrhein 33.951 €

Wir danken sehr für Eure Unterstützung und Spenden für den Kapellenbau.

Viele Geschwister nutzen die Möglichkeit der Direktspende per SEPA-Lastschriftverfahren. Unten findet Ihr dazu ein entspre-chendes Formular.

Bitte ausfüllen, abtrennen und einsenden: Süddeutscher Bauverein der Siebenten-Tags-Adventisten e. V. | Senefelderstr. 15 | 73760 Ostfildern

JA! Ich bin dabei - mein persönlicher Beitrag für den Kapellenbau im SDV

Ich unterstütze den Kapellenbau des Süddeutschen Bauvereins mit einer regelmäßigen Spende von

☐ 20,- €
☐ monatlich
erstmals ab

☐ 50,- €
☐ ¼-jährlich
☐ 1.

☐ 100,- €
☐ ½-jährlich
☐ 15.

☐ _____ € (bitte Betrag einsetzen)
☐ jährlich
_____/_____
Monat Jahr

Name, Vorname

IBAN | Kontonummer

Straße

Haus-Nr.

BIC / Bankleitzahl

PLZ

Ort

Name der Bank bzw. des Kreditinstituts

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich/Wir ermächtige(n) hiermit den Süddeutschen Bauverein der Siebenten-Tags-Adventisten e. V., Zahlungen von meinem/unserem o.g. Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Süddeutschen Bauverein der Siebenten-Tags-Adventisten e. V. auf mein/unser o.g. Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweise: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend ab Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditins-titut vereinbarten Bedingungen. Das SEPA-Lastschriftmandat kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Jeder Spender erhält zu Beginn des Folgejahres automatisch eine Spendenbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Datum

Unterschrift



Liebe Leser!

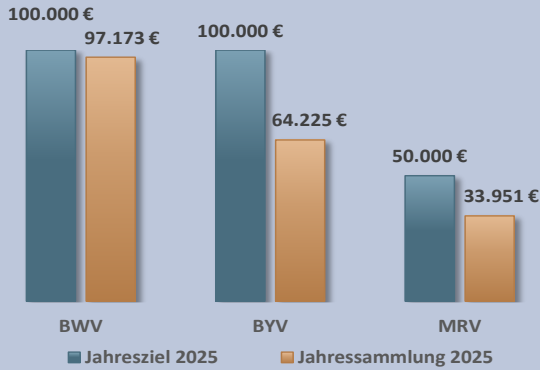
Eigentlich sind es nur Steine und Beton, Holz und Fliesen, Kabel, Schalter, Lampen, Stühle und weitere Bauteile. Nichts besonderes. In Deutsch-land passiert es tausendfach: Menschen bauen Häuser, Büros, Schulen, Kindergärten, Sport-stätten und Vereinsheime.

Und doch geschieht manchmal etwas ganz Be-sonderes und Außergewöhnliches: Menschen werden kreativ, entwickeln Ideen, sprechen darüber, vernetzten sich, sind begeistert und begeistern andere. Sie beten und fragen nach

Gottes Willen, suchen Unterstützer und Spender oder spenden selbst und machen sich auf den Weg, ein Kirchengebäude zu bauen. Das Vor-haben ist nicht leicht und der Weg oft lang und steinig. Bauen ist in Deutschland teuer und auf-wändig. Minunter scheint es, als würden dunkle Mächte dagegen kämpfen. Doch schließlich wird das Gebäude fertig, Pläne werden Realität – und es darf gefeiert werden.

Im Jahr 2025 durften wir im Bauverein gemein-sam mit den Gemeinden und Vereinigungn ins-gesamt sechsmal einen Einweihungsgottesdienst für ein neues Kirchengebäuden erleben: in Gun-zenhausen, Stuttgart-Bad Cannstatt, Herbrech-tingen, Marburg, Wasserburg und Kaiserslau-tern. Dem Herrn sei Dank dafür.

SPENDENDIAGRAMME



Nächste Kapellenbausammlung
14.02.2026

Süddeutscher Bauverein der Siebenten-Tags-Adventisten e. V.
Senefelderstr. 15, 73760 Ostfildern
Tel: 0711 44819-30 | Fax: 0711 44819-39 | E-Mail: bauverein@adventisten.de | www.sdbv.net
Spendenkonto: Volksbank Stuttgart eG | IBAN: DE31 6009 0100 0213 5070 05 | BIC: VOBADSSXXX
Sitz: Ostfildern | Vereinsregister AG Stuttgart: VR 2432 | Vorstand: Alexander Bauer, Andreas Besmann

Herzliche Grüße aus dem Bauverein

Alexander Bauer

Geschäftsführender Vorstandsvorsitzender



BAUPROJEKTE IM BAUVEREIN

KAISERSLAUTERN

Ein besonderes und prägendes Jahr ging für die Adventgemeinde Kaiserslautern zu Ende und viele Höhepunkte reihten sich aneinander: das 125-jährige Jubiläum, der Abschluss der Bauarbeiten am Gemeindehaus, der Einzug in die neuen Räume sowie die Einweihungsfeier am 4. Oktober 2025.

Auch die Baptistengemeinde, die das Gemeindehaus sonntags zur Untermiete nutzt, ist von den neuen Räumen gleichermaßen begeistert. Der Mehrwert entsteht

tungsmöglichkeiten mit. Beide Seiten sind bestrebt, auch künftig zeitlich und räumlich beieinander zu bleiben – selbst wenn es eng werden sollte.

So wurde die lange Bauphase durch den Segen einer wachsenden Gemeinde zu einer ganz besonderen Erfahrung.

Natürlich gab es im Verlauf der Bauarbeiten auch Tiefpunkte,

die Einrichtung und Ausstattung. Sie wird das Haus zu ihrem Gemeindehaus – bedeutsam als Anlaufpunkt für christliches Zusammenleben.



Gleichzeitig steht das Gebäude in seiner ganzen Schönheit, barrierefrei, neu und modern, im Umfeld anderer Kirchen und wirkt einladend auf Menschen, die sich menschliche Nähe, Aufmerksamkeit und einen Blick für ihre täglichen Herausforderungen wünschen.

In dieser Weise wird diese Gemeinde ihrem Auftrag nahekommen – ein Weg, auf dem wir sie bestärken, unterstützen und begleiten möchten.

Eva Wermund-Commisel
Bauverein



dabei nicht allein durch das Teilen der finanziellen Lasten, sondern vor allem durch gegenseitige Wertstärkung und ein gelebtes christliches Miteinander.

Obwohl die Bauzeit länger als geplant dauerte, zeigte sich während dieser Phase zunehmend eine ganz unerwartete Entwicklung: die Gemeinde wuchs zahlenmäßig in der „Diaspora“. Ukrainische Geschwister schlossen sich der deutschen Gemeinde an und brachten eine neue Vielfalt sowie frische Impulse und Gestal-



ZEUTERN

Das Gemeinde- und KITA-Projekt in Zeutern schreitet leider nur sehr langsam voran und stellt uns aktuell vor große Herausforderungen. Die erschwerten Bedingungen vor Ort – insbesondere der Bau in Hanglage sowie die Position des Anbaus im hinteren Hofbereich des Grundstücks – stellen hohe Anforderungen an Planung und Ausführung und haben den Baufortschritt zusätzlich verlangsamt.

Zwischenzeitlich ist der Rohbau des Nebengebäudes fertiggestellt und eine bestehende Grenzmauer, die in unser Grundstück über 60 cm hinein ragte, konnte versetzt werden.

Nach Abbruch- und Rückbaumaßnahmen im Altbau wurde leider festgestellt, dass es massive Mängel im Brandschutz und den tragenden Wänden gibt. Im nördlichen Bereich ist sogar die Giebelwand einsturzgefährdet, so dass der Altbau teilweise abgebrochen und durch einen Ersatzbau ergänzt werden muss.

Wir bitten euch deshalb herzlich um Gebet für dieses Projekt, damit wir gemeinsam mit der Gemeinde und Vereinigung Weisheit und Klarheit für die nächsten Schritte erhalten.

Herzlichen Dank für eure anhaltende Unterstützung und Gebete.

Bogdan Tanase
Bauverein

WEITERE BAUPROJEKTE

BAD AIBLING

Im oberbayerischen Bad Aibling entsteht derzeit ein gemeinsames Bauprojekt mit dem Senioren- und Pflegeheim Haus Wittelsbach sowie dem benachbarten Kirchen- und KITA-Gebäude des Bauvereins. Gemeinsam verfügen alle Gebäude über eine nutzbare Dachfläche von rund 2.500 Quadratmetern.

Aufgrund der günstigen baulichen Voraussetzungen und der zahlreichen Sonnentage in der Region wurde entschieden, auf den Dächern eine Photovoltaikanlage zu



installieren. Ziel ist es, einen Teil des benötigten Stroms für den Campus künftig selbst zu erzeugen und damit die Energieversorgung nachhaltiger zu gestalten.

Der Haus-Wittelsbach-Geschäftsführer Andreas Heuck sieht in der Maßnahme einen wichtigen Schritt, um die Gesamtstrombilanz des Standorts zu verbessern. Der jährliche Stromverbrauch liegt bei etwa 637.000 Kilowattstunden. Durch den Einsatz von Solarenergie soll dieser Bedarf spürbar redu-



ziert und die Abhängigkeit von externen Stromquellen verringert werden.

Betrieben wird die Photovoltaikanlage von der STA-Energie GmbH mit Sitz in Ostfildern. Das Unternehmen wurde 2018 gegründet und ist eine Tochtergesellschaft des Bauvereins. Die STA-Energie GmbH ist auf Energielösungen für soziale und kirchliche Einrichtungen spezialisiert und begleitet Projekte von der Planung bis zum Betrieb.

Mit der Installation der PV-Anlage setzt das Haus Wittelsbach ein klares Zeichen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen.

Quelle: Adventistischer Pressedienst (APD)
© Foto: 2025 Steve Kamatis



AKTUELLE KAPELLENBAU PROJEKTE



Kapellenbauprojekte 2026 in Baden-Württemberg

ESSLINGEN: Geplant ist ein multifunktionales HopeCenter in Plochingen mit mehreren Nutzungen (Gemeinde, Büro, Wohnen).

KARLSRUHE: Der geplante Campus Karlsruhe soll Gemeindezentrum, Kindertagesstätte, Schule und Praxisräume umfassen.

Kapellenbauprojekt 2026 in Bayern

Das HopeCenter Wasserburg ist auch im Jahr 2026 Kapellenbauprojekt in Bayern. Das Leuchtturmprojekt mit Gemeinde, KITA, Musikschule und Co-Working-Space ist seit September 2024 in Betrieb. Mit den Spenden sollen offene Baukosten mitfinanziert werden.

Kapellenbauprojekte 2026 in Mittelrhein

KAISERSLAUTERN: Wir freuen uns über die erfolgreiche Fertigstellung des Gemeindehauses, und eure Spenden helfen, offene Finanzierungslücken zu schließen.

LANDAU: Das Objekt wird zur Heimat für zwei Gemeinden: die Adventgemeinde Landau und die Adventgemeinde SÜW aus Bad Bergzabern.

www.sdbv.net